

Dolomitmehl

Mischcarbonat Magnesiumcarbonat $MgCO_3$ 45,0% Calciumcarbonat $CaCO_3$ 54,9 %

Naturreines Dolomitmehl ($CaMg(CO_3)_2$ Magnesiumcarbonat) Körnung kleiner 20μ (0,02 mm). Zur Herstellung von Spachtelmassen, Injektionsmörtel und Kalkschlämmen, sowie als Zugabe für Kalkfarben. Zur Verbesserung der Sieblinie von Kalkmörteln und zur Herstellung von Fliesmörtel (Hinterspritzmörtel bei Hohlstellen).

Das Dolomitmehl hat eine weiße Farbe. Das Dolomitmehl in einem entsprechenden Verhältnis zu Injektionsmörtel gegeben bewirkt durch den "hydraule Faktor" höchste Verbindungen mit dem mineralischen Untergrund. Feine Spachtelmassen können Sie mit einem Mischungsverhältnis 1 Teil Dolomitmehl, 1 Teil Kalksteinmehl und 1,5 Teile Sumpfkalk, sowie ca. 3% Cellulose-Wasser, herstellen. Mit dem Dolomitmehl und mit Steinmehl kann ein sehr feiner Fliesmörtel (Injektionsmörtel) in Verbindung mit Sumpfkalk (Mischungsverhältnis 1 : 1 : 1,75) zur Verfüllung von Hohlstellen in Putzen, hergestellt werden. Zur Bereitung des Fliesmörtels nimmt man je 1 Teil (Volumen) Dolomitmehl, 1 Teil Kalksteinmehl und 1,75 Teile Sumpfkalk und fügt der Mischung ca. 2,5 bis 3 Teile Leimwasser (ca. 2 g Methylcellulose auf 1 Ltr. Wasser) zu. Vor dem Einsatz sollte der Injektionsmörtel eventuell mit klarem Wasser auf die gewünschte Verarbeitungskonsistenz mit geeignetem Rührwerkzeug, knollenfrei aufgerührt werden, um dann mit geeigneten Werkzeugen, wie Injektionsspritzen, in die vorbereiteten und vorgehässsten Injektionsbohrungen einzuspritzen. Zur besseren Netzung kann dem Wasser zum Vornässen etwas Ethylalkohol (Spiritus) beigegeben werden.